

Internationale Bluesstars im Rittergut Trebsen

TREBSEN. Zur 121. Bluesnacht präsentiert der Förderverein Rittergut Trebsen am 26. Oktober ab 21 Uhr mit dem Duo „Toby Walker & Andi Saitenhieb“ internationale Schwergewichte der Blueszene in seinen Gemäuern. Der US-Amerikaner Walker, der bereits 2015 in die New York Blues Hall Of Fame aufgenommen wurde, gehört zu den weltbesten Fingering-Gitaristen. Er beherrscht und interpretiert nicht nur den traditionellen Delta- und Countryblues, sondern fühlt sich auch im Jazz und in der Roots Music zu Hause. Mit dem Österreicher Saitenhieb steht ihm ein exzellenter Gitarrist zur Seite, der sich im Rampenlicht in „Professor Snake Oil“ verwandelt und den Blues der 1920er- und 50er-Jahre zu seiner musikalischen Leidenschaft werden lässt. Beide Musiker strahlen voller Liebe und Begeisterung für den Blues, die jeden widerstehlich in den Bann ziehen soll.

📍 Kartenreservierung unter Telefon 034383/92344 oder per E-Mail an info@rittergut-trebsen.de

KURZ GEMELDET

Kirchgemeinde sucht Blockflötenspieler

NAUNHOF. Zuwachs sucht das Flötenssemble der Naunhofer Kirchgemeinde. Willkommen sind Spieler und Spielerinnen, die bereits etwas Erfahrungen haben und im Blockflöten-Terzett oder gar -Quartett mit musizieren möchten. Geprüft wird jeweils montags alle zwei Wochen, 17.30 bis 18.30 Uhr. Start ist am Montag. Weitere Termine: 5. und 19. November sowie 3. und 17. Dezember.

Rudervereinigung Wurzen beendet Saison

WURZEN. Die Wurzenener Rudervereinigung „Schwarz-Gelb“ läßt für heute ab 13.30 Uhr zum Abrudern auf das Gelände des Bootshauses in Schmölen ein. Wie Harald Dögnitz mitteilte, wird es am Nachmittage eine Bootstaufe geben sowie die obligate Ausfahrt. Fürs leibliche Wohl der Gäste sei außerdem gesorgt.

Männerchor Michelwitz bereitet sich auf Advent vor

Jeden Dienstag ist Chorprobe im Gasthof / 18 Sänger im Alter bis zu 82 Jahren

VON KATHRIN HAASE

GROITZSCH/MICHELWITZ. Geselligkeit und Singen gehören für den Männerchor Michelwitz zusammen wie der linke und der rechte Schuh. „Die Gemeinschaft ist uns besonders wichtig“, sagt der Vereinsvorstand Gerd Hoffmann und berichtet von jährlichen Chorausflügen, unter anderem nach Wittenberg, ins Strumpf-museum nach Gelenau/Erzgebirge oder die Fahrt mit der Preßnitztalbahn.

Auftritte mit befreundeten Chören

Eine schöne Tradition sind auch die Kameradschaftsabende mit der Freiwilligen Feuerwehr, auf denen jedes Jahr im Januar verdienstvolle Sänger und Jubilare ausgezeichnet werden. Manche von ihnen sind schon seit 60 Jahren dabei. „Wir sind wie eine große Familie“, freut sich Hoffmann über die jahrelange Treue und den guten Zusammenhalt.

Darüber hinaus unterhalten die Michelwitzer gute Kontakte zu den Chören in der Umgebung, unter anderem nach Eula, Lobstädt, Regis-Breitungen oder zum Harthorchor Zwenkau. Man läßt sich gegenseitig zu Jubiläen und Veranstaltungen ein oder bestreitet gemeinsame Auftritte.

Gegründet vor 120 Jahren

In diesem Jahr feierten die Michelwitzer ihr 120. Gründungsjubiläum. Unter dem Namen „Gesangsverein Kirchofahrt Michelwitz“ wurde der Chor 1898 vom damaligen Gemeindevorstand Julius Geißler mit 31 Mitgliedern aus der Taufe gehoben. „Es gab Zeiten, in denen der Chor sehr gewankt hat“, weiß der Vereinsvorstand aus alten Aufzeichnungen, „aber es gab auch immer wieder Mitglie-

der, die nicht müde wurden, die Gemeinschaft zu erhalten.“ Erinnert sei beispielsweise an den ehemaligen Auliger Bürgermeister Kurt Gräber, der dafür sorgte, dass der Männerchor seine Noten zurückbekam, die zu DDR-Zeiten beschlagnahmt wurden...

Die 60er Jahre waren von ständigen Gängeleien durch das Kreiskabinett für Kulturarbeit geprägt, heißt es weiter in der Vereinschronik. Man habe versucht, die Chorgesang zu politisieren und für seine Zwecke auszunutzen. „Der damalige Chorleiter und Lehrer Erhard Müller wollte das ignorieren, was ihm aber den Zorn der Obrigkeit einbrachte...“

Nach einer Durststrecke in den 1980er Jahren nahm der Chor nach der Wende

Michelwitz ins Vereinsregister beim Amtsgericht Borna eingetragen.

Probenraum im Gasthof Michelwitz

Heute gehören dem Chor 18 Sänger im Alter bis zu 82 Jahren an. Jeden Dienstagabend treffen sie sich zur 90-minütigen Probe unter der Leitung von Kantor Dirk Zimmermann im Gasthof Michelwitz. „Es ist unser großer Vorteil“, findet Hoffmann, „dass wir einen kostenlosen Probenraum zur Verfügung haben. Dafür sind wir sehr dankbar.“ Zum Repertoire des Chores gehören in erster Linie Volkslieder, erläutert Dirk Zimmermann, aber auch gesellige Titel wie das Bierlied, Traditionenstücke und Sängersprüche.

Im Advent bestreitet der Männerchor erfahrungsgemäß den Löwenanteil seiner Auftritte. Allein neun Konzerte im Dreiländereck Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen stehen für den Dezember im Kalender, unter anderem in Lucka, Michelwitz, Großstolpen und Tröglitz. Zusammen mit Leipziger Solisten ist beispielsweise für den 6. Dezember ein Benefizkonzert in der Michelwitzer Kirche geplant. Ein regelrechter Gesangsmarathon, der gut vorbereitet sein will.

Neue Sänger jederzeit willkommen

Neue Sänger sind in den Michelwitzer Reihen jederzeit willkommen. „Bei uns muss niemand vorsingen und wir verlangen auch kein Notenwissen“, lacht Gerd Hoffmann. Lediglich „ein bisschen Gehör, das allgemeine Interesse an Musik und an der Geselligkeit“ seien wichtig. „Denn Singen kann man lernen, am besten in der Gemeinschaft. Dafür sind wir ja da. Wir freuen uns jedenfalls immer auf neue Mitglieder.“



Der Männerchor Michelwitz hat in diesem Jahr sein 120. Gründungsjubiläum gefeiert. Im Advent stehen wieder zahlreiche Konzerte in der Region an. Foto: Kathrin Haase

wieder Schwung auf. Neue Mitglieder kamen dazu – hier profitierten die Michelwitzer unter anderem von der Auflösung anderer Chöre in der Umgebung. Im Oktober 1993 wurde der Verein schließlich neu gegründet und als Männerchor



Märchengarten lädt in Gndstein ein

Petra Sporbert richtet noch mal die sieben Geißlein im Gndsteiner Märchengarten. Am 31. Oktober ist der letzte Tag der diesjährigen Saison, dann haben die Märchenbilder Winterruhe oder werden

aufgearbeitet. Geöffnet ist bis dahin jeweils von 10 bis 17 Uhr, montags ist Ruhetag. Mit einem Bastelstand war der Märchengarten übrigens Anfang Oktober auf der Spielmesse in Leipzig dabei.

Viele haben in Neukieritzsch zum Erfolg beigetragen

Die Sportfreunde Neukieritzsch 1921 luden im September erstmals zum „Tag der Sportfreunde“ auf das Sportgelände in der Badstraße 6 in Neukieritzsch ein. Nach einer gemeinsamen Erwärmung konnten sich Mitglieder und Interessierte in allen 13 Sportarten des Vereins ausprobieren und sich informieren.

Um 11 Uhr fand das Fußballspiel der 1.

Herrenmannschaft des TSV Lobstädt gegen unsere Champions-League statt. Mit einem Ergebnis von 1:2 für die Gäste aus Lobstädt trennte man sich nach einem unterhaltsamen Spiel.

Zu verschiedenen Zeiten luden Gymnastik, Senioren- und Sitzsport, Fightaerobic und Judo zum Mitmachen ein. Abschließend wurden in ausgewählten

Sportarten die Besten von unserem Vorstandsvorsitzenden Robert Scholz ausgezeichnet.

Wir sagen Danke an den Förderverein der Kita „Haus der Zukunft“, der mit seinen Kneipp-Anwendungen müde Sportler erfrischte, an das Spielmobil der Freiwilligen Feuerwehr Lippendorf-Kieritzsch, das neben Wasserspielen und Dosenwerfen auch Technik der Feuerwehr zum Anfassen und Ausprobieren dabei hatte. Außerdem Danke an die Sparkasse Leipzig, die mit einem Glücksrad und ihrem Info-Stand den Tag bereicherte und ein Automobile Borna, die mit drei Fahrzeugen vor Ort Lust auf einen neuen fahrbaren Untersatz machten.

Ein Riesen-Dankeschön an alle unsere Spender und Sponsoren. Allein aus Vereinsmitteln ist so ein Tag nicht möglich.

Aber das größte Dankeschön geht an all die fleißigen Kuchenbäcker, Kuchenverkäufer, Stationenbetreuer und Helfer einschließlich des Bauhofes und des Hallenwartes. Ohne sie wäre dieser Tag nicht möglich gewesen, und er wäre nicht so reibungslos abgelaufen. Herzlichen Dank!

der Vorstand der Sportfreunde Neukieritzsch 1921



Gruppenfoto vom ersten „Tag der Sportfreunde“ in Neukieritzsch. Foto: Verein

Dank an alle Helfer beim Rennen

Der DRK-Kreisverband Geithain dankt allen Helfern für die herausragende Einsatzbereitschaft bei der medizinischen Absicherung des 56. Frohburger Dreieckrennens. Täglich 80 ehrenamtliche Einsatzkräfte des Deutschen Roten Kreuzes waren während des Dreieckrennens in der sanitätsdienstlichen Arbeit sowie in der Versorgung im Einsatz.

Unterstützt wurden die Helfer des DRK-Kreisverbandes Geithain durch befreundete Kreisverbände. So halfen Ehrenamtliche aus dem DRK-Kreisverband Leipzig Land und dem DRK-Kreisverband Leipzig-Stadt am Rennwochenende mit. Außerdem waren 18 Einsatzkräfte aus dem DRK-Kreisverband Buchen aus Baden-Württemberg den weiten Weg angereist, um ebenfalls mit zu helfen. Die beiden Partnerkreisverbände verbindet eine langjährige

Freundschaft. Die Unterstützung beim Frohburger Dreieckrennen hat schon eine 27-jährige Tradition.

Eine ebenso wertvolle langjährige Zusammenarbeit besteht mit dem Ärzteteam an der Rennstrecke unter der Leitung von Rennarzt Dr. Lenk.

Der DRK-Einsatzleiter Peter Winter mit seinem Leitungsteam Rico Bohne und Heidrun Naumann sind besonders dankbar für die wertvolle Unterstützung durch ihre Partner. „Allein könnten wir die Hilfe vor Ort in dieser Größenordnung nicht leisten. Wertvoll sind auch die Freundschaften, die über die Jahre entstanden sind“, betonen sie.

Während des Rennwochenendes gab es für die Helfer des DRK viel zu tun. Von früh 6 Uhr bis zum späten Abend waren sie täglich im Einsatz, um die medizinische Versorgung während des Rennens

abzusichern. Ein Teil der Helfer war auch mit der Versorgung beschäftigt. In einer Gulaschkanone wurden täglich 300 Essen zubereitet. Damit wurden die DRK Helfer, die Streckenposten sowie weitere Helfer der MSC mit einer leckeren warmen Mahlzeit versorgt. Besonders am Sonntag bei widrigen Wetterverhältnissen war jeder dankbar dafür.

Nach Rennabbruch am Sonntag auf Grund von Starkregen mussten die DRK-Helfer noch alle Zelte des Medical-Bereiches abbauen und alle anderen Standorte beräumen, so dass alle nach Beendigung der Arbeiten völlig durchnässt waren.

Wir möchten uns bei allen ehrenamtlichen Einsatzkräften des DRK ganz besonders bedanken. Sie haben alle einen tollen Job gemacht.

die Einsatzleitung des DRK-Kreisverbandes Geithain



Täglich 80 ehrenamtliche Einsatzkräfte des Deutschen Roten Kreuzes waren während des Dreieckrennens vor Ort. Foto: privat

Anzeige

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams am Standort **Geithain** einen

- **Buchhalter (m/w)**
Teilzeit – Erfahrung mit Domus und Lexware wünschenswert.
- **WEG-Verwalter (m/w)** – Vollzeit oder Teilzeit

Ihre Tätigkeit umfasst:
 • WEG-Verwaltung • Erstellen der Hausgeldabrechnungen und Wirtschaftspläne • Überwachung von Instandhaltungsmaßnahmen • Mietvertragsmanagement und Erstellen von Mietverträgen und Nachträgen • Kontakt mit Eigentümern, Mietern und Vertragspartnern, Korrespondenz
 • Forderungsmanagement • Vergabe von Aufträgen • Objekt- und mieterbezogene Daten verarbeiten und pflegen • Vorbereitung und Durchführung von WEG-Versammlungen • Beschlussumsetzung

Ihr Profil:
 • eine abgeschlossene Berufsausbildung als Immobilienkaufmann/-frau oder vergleichbar
 • praktische Erfahrungen in der WEG-Verwaltung
 • Kommunikationsstärke und sicheres Auftreten
 • sichere Office-Kenntnisse
 • Erfahrungen mit Domus
 • Teamfähigkeit und Motivation

Wir bieten:
 Eine leistungsgerechte Bezahlung, einen modern ausgestatteten Arbeitsplatz, flexible Arbeitszeiten, kostenfreie Weiterbildungsmöglichkeiten und ein familiäres Unternehmensklima.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihres möglichen Einstiegssterms und Ihrer Gehaltsvorstellung senden Sie gerne per E-Mail an Frau Schäfer, E-Mail: ns@gwbr-immobilien.de

Für unser Fachgeschäft in **Penig** suchen wir **VERKÄUFER/IN**

IHRE AUFGABEN

- * aktiv verkaufen
- * Spezialitäten herstellen
- * Gestaltung der Verkaufstheke

WAS WIR IHNEN BIETEN

- * unbefristeter Arbeitsvertrag
- * Start ab 01.11.2018
- * beste Einarbeitung im Team
- * gute Bezahlung

WAS SIE MITBRINGEN

- * Spaß in Ihrem Beruf
- * selbständige und sorgfältige Arbeitsweise

JETZT BEWERBEN

Fleischerei Gretenkord
 Otto-Kirchhof-Straße 1
 09217 Burgstädt
www.gretenkord.de

www.lvz.de/video

Treppen wieder schön und sicher mit neuen Stufen nach Maß!

✓ Neue Stufen in Echtholz oder Laminat
 ✓ Kein Raubreißen des Treppenkerne
 ✓ Mehr Sicherheit dank Antrifschkante
 ✓ Auf Wunsch Beleuchtung u. Geländer

PORTAS-Fachbetrieb Lorenz Meuselwitz
 Tel. 03448 430530
 Studio: Zeitler Str. 51 (Westpassagen)
 Mo./Di./Fr. 10-12 u. 14-17 Uhr, 1. So. 1. Monat 10-12 Uhr
 Borna • Wir sind umgezogen!
 Studio: Reichsstr. 14 • Tel. 03433 208544
 Dienstag 10-12 und 14-17 Uhr
www.lorenz.portas.de

Gutes Hören beginnt mit **terzo** Gehörtherapie

Jetzt kostenlosen Termin vereinbaren!

Geithain Robert-Koch-Str. 8
 © 03434/41557
www.terzo-zentrum.de

DEINE STADT BRAUCHT STARKE BOTEN!

Lokalbote/in gesucht in der Region Borna Geithain

Lokalboten.

Werden Sie Medienbote (m/w) – wir bieten Ihnen eine sichere Arbeitsstelle!

Wir suchen Verstärkung für die Postsortierung und Zustellung von Zeitungen und Briefen in Ihrem festen Zustellgebiet. Sie sind mindestens 18 Jahre alt, belastbar, zuverlässig und pünktlich, Frühaufsteher/in und besitzen einen Führerschein?

Bewerben Sie sich jetzt bei Franziska Heisig:
 ➔ www.lokalboten.de ☎ 0800 1234 420
 ☎ sofort.bewerben@lokalboten.de

Das garantieren wir!

- ✓ ein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis
- ✓ persönliche Einarbeitung durch einen kompetenten Ansprechpartner
- ✓ eine sichere und pünktliche Bezahlung
- ✓ ein Auto/Fahrrad für die Zustellung
- ✓ ein tolles Team

LEIPZIGER VOLKSZEITUNG LVZ Post

Ihre LVZ 2 Wochen gratis lesen?

Telefonisch unter: 0800 21 81 020*

LEIPZIGER VOLKSZEITUNG